

inter scientias non minima est typographica.
JOHANN JAKOB VON WEINGARTEN

TYPOGRAPHIA DONUM DEI PRAESTANTISSIMUM.
JEAN TEMPORARIUS

*DIE BUCHDRUCKEREI IST EINE SO EDLE UND NÜTZLICHE KUNST,
DASS MAN BEI DENEN, WELCHE SIE AUSÜBEN, EINEN GEWISSEN
GRAD VON KULTUR VORAUSSETZEN SOLLTE.*
JOHANN FRIEDRICH UNGER

*KEINE ANDERE KUNST HAT JA MEHR BERECHTIGUNG IHREN BLICK
AUF DIE ZUKÜNFTIGEN JAHRHUNDERTE ZU RICHTEN ALS DIE
TYPOGRAPHIE. DENN, WAS SIE HEUTE SCHAFFT, KOMMT DER
NACHWELT NICHT WENIGER ZU GUTE ALS DER LEBENDIGEN
GENERATION.*
GIAMBATTISTA BODONI

*UND DIE BUCHDRUCKKUNST, DIE SOVIEL ÜBEREINSTIMMUNG HAT
MIT DER GROSSEN ARCHITEKTUR-KUNST, IST WERT, EBENSO
STUDIERT ZU WERDEN WIE DIE ARCHITEKTUR, VON MÄNNERN,
DIE IHR FACH LIEBEN UM DAS SCHÖNE, DAS SIE SELBST
HINEINLEGEN KÖNNEN. GLÜCKLICHERWEISE BESTEHEN SCHON
ERFREULICHE ERSCHEINUNGEN VON GUTER, MODERNER
BUCHDRUCKKUNST.*
a. van Baalen

□ □ □ □ □ *BRADBURY OBLIQUE @ 2006, mk*